

Clinician Scientists (m/w/d)

Im Else Kröner Clinician Scientist Forschungskolleg Tübingen
„Gen, Mechanismus, Therapie: Netzwerk für eine Präzisionsmedizin
genetisch-neurologischer Erkrankungen (PRECISE.net)“

Das Hertie-Institut für klinische Hirnforschung (HIH) bildet gemeinsam mit der Neurologischen Klinik des Universitätsklinikums Tübingen das „Zentrum für Neurologie“. Es widmet sich dem menschlichen Gehirn und seiner Erkrankungen in Forschung, Lehre und Krankenversorgung.

Das **Else Kröner Clinician Scientist Forschungskolleg Tübingen „Gen, Mechanismus, Therapie: Netzwerk für eine Präzisionsmedizin genetisch-neurologischer Erkrankungen (PRECISE.net)“** wird mindestens bis einschließlich Sommer 2025 gefördert. Wir freuen uns daher ab sofort über Verstärkung durch

Clinician Scientists (m/w/d)

**Im Else Kröner Forschungskolleg Tübingen „Gen, Mechanismus, Therapie:
Netzwerk für eine Präzisionsmedizin genetisch-neurologischer Erkrankungen (PRECISE.net)“**

Informationen zum EKFS Forschungskolleg PRECISE.net:

Genetisch bedingte neurologische Erkrankungen galten lange als unheilbar. Aufgrund ihrer klar definierten molekularen Ursache könnten aber gerade genetisch bedingte Erkrankungen zu Vorbereitern einer Präzisionsmedizin für neurologische Erkrankungen werden. Das EKFS-Forschungskolleg PRECISE.net wird dieser innovativen Entwicklung systematisch den Weg bereiten. Mit Unterstützung des Experten-Netzwerks am Standort Tübingen werden junge Ärztinnen und Ärzte systematisch alle zentralen Schritte einer molekularen Präzisionsmedizin verknüpfen: Von genetischer Charakterisierung über molekulare Therapieansätze in Zell- und Tiermodellen bis zu ersten individualisierten Therapie-Pilotstudien. Dabei werden die Kollegiatinnen und Kollegiaten modernste molekularbiologische und system-neurologische Methoden erlernen und für eine zukünftige Präzisionsmedizin weiterentwickeln. Die hierbei notwendige synergistische (inhaltliche) Arbeit im eigenen Forschungsvorhaben und (inter-)nationalen Forschungsverbänden setzt eine wirksame Selbstorganisation voraus, aus der eine Team-orientierte kooperative Denk- und Handlungsweise entsteht.

Wir bieten Ihnen:

- Hervorragendes wissenschaftliches und klinisch-translationales Umfeld einer Exzellenz-Universität
- Exzellentes akademisches klinisches Umfeld am Universitätsklinikum Tübingen
- Interdisziplinäre innovative Forschungsthemen
- Vortragsreihen, Seminare

- Persönliches Mentoring
- „Protected time“ für Ihre Forschung im Umfang von bis zu 18 Monaten, die gemäß des Weiterbildungskonzepts (siehe „Bewerbungsunterlagen“) mit der klinischen Arbeit verzahnt werden. Ihre Forschungsfreistellung wird über das EKFS-Forschungskolleg PRECISE.net finanziert. Ihre klinische Weiterbildung erfolgt in der jeweiligen Fachabteilung.

Ihr Profil:

- Team-orientierte kooperative Einstellung
- Wertschätzender Umgang und Kommunikationsstil
- Hohe Leistungsbereitschaft
- Entscheidung für eine wissenschaftliche Laufbahn als Clinician Scientist
- Dokumentierte Erfahrung in neurologischen/neurowissenschaftlichen Forschung (inkl angrenzender Felder wie zB Neuroradiologie, Neuropädiatrie, Neurogenetik), z.B. experimentelle Doktorarbeit und/oder Erstautorpublikation/en
- Mindestens zwei Jahre klinische Erfahrung in der angestrebten Weiterbildung zum Facharzt Neurologie, Radiologie, Pädiatrie oder Medizinischen Genetik. Die abgeschlossene Habilitation schließt eine Bewerbung aus.
- Internationale Erfahrung (z.B. Forschungsaufenthalt im Ausland, Tätigkeit an renommierten ausländischen Universitäten) ist wünschenswert, jedoch keine zwingende Voraussetzung

Ihre Bewerbungsunterlagen:

- Motivationsschreiben (maximal 1 Seite)
- Lebenslauf
- Etwaige Erstautor-Publikationen bitte als pdf beilegen

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Vorstellungskosten können leider nicht übernommen werden. Bitte beachten Sie die geltenden Impfregeungen.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen in einem Gesamt-pdf via E-Mail an die Koordinatorin des EKFS-Kolleg Frau Lisa Graf (E-Mail: lisa.graf@med.uni-tuebingen.de) und an den Sprecher Prof. Dr. M. Synofzik (E-Mail: matthis.synofzik@uni-tuebingen.de). Ihre Unterlagen werden im Steering Board EKFS-Kollegs gesichtet. Selektierte Kandidatinnen und Kandidaten werden zu einem Interview eingeladen.

sSektion Translationale Genomik neurodegenerativer Erkrankungen
 Abteilung Neurologie mit Schwerpunkt Neurodegenerative Erkrankungen
 Zentrum für Neurologie
 Hoppe-Seyler-Straße 3
 72076 Tübingen